

Erledigt

Neuen Rechner aufbauen - nichts geht mehr, BIOS zerstört!

Beitrag von „aalleexx“ vom 9. Juni 2015, 16:15

Hallo liebes Hackintosh-Forum!

Seit einiger Zeit bin ich nun daran, mich in die gesamte Hackintosh-Thematik einzulesen und habe die letzte Woche damit verbracht, erfolglos meine ersten Versuche vorzunehmen. Ich möchte mir einen neuen Rechner bauen, Dual Boot Mac und Win, Hauptaufgabenfeld: Videobearbeitung mit Premiere, After Effects, DaVinci, etc.

Ich habe mich an die Hardware-Empfehlungen auf Tonys Seite gehalten (alles geliefert vor 8 Tagen):

i7 4790k Box-Lüfter
Gigabyte Z97X UD3H (rev1.0)
Crucial Ballistix Tactical 2x 8GB
Samsung 850 EVO 250GB (Für Mac OS)
Seagate ST1000DM003 1TB

Selbst ausgesucht:

Sharkoon WPM500 Bronze 500W

Hatte ich noch aus dem alten Rechner (an dem ich jetzt gerade wieder sitze 🙄 😞)

Samsung 840 PRO 256 GB (Für Windows 7)
Geforce GTX 660

Ich konnte Mac OS **Yosemite 10.10.3** mit einem **UniBeast** USB Stick installieren. Danach mit **MultiBeast** die Post-Installation vorgenommen, **Chimera** Bootloader.

Ich konnte zwar Booten, der gesamte Vorang war aber sehr langsam. Audio wollte auch nicht so recht funktionieren.

Anfangs hatte ich immer sofortige Freezes beim Anstecken einer externen USB 3.0 Festplatte. Das Problem war aber mit dem Löschen der GenericUSBXHCI.kext erledigt.

Was blieb waren aber leider random Freezes, besonders beim Rendern in DaVinci Resolve. Manchmal erst nach 2 Stunden, dann aber auch mal schon nach 20 min. Manchmal war es auch kein richtiger Freeze, sondern ein kurzes Hängenbleiben des gesamten System, dann ließ sich die Maus wieder kurz bewegen, dann wieder Hängenbleiben usw.

Unter Windows lief alles ganz normal. Dort habe ich mir mal die CPU Temperatur angeschaut mit dem hauseigenen Intel Stresstest und mit Prime95. Der i7 4790k ging schon nach 2 Sek durch die Decke auf 98 - 100 Grad! 😬
Im Idle so zwischen 30 und 45 Grad. Vielleicht war auch eine Überhitzung an den Freezes Schuld?

Ich habe mich einen ganzen Tag durch einen endlosen Intel Support Thread gelesen, wo irgendwelche underclocking/undervolting Settings erklärt wurden, die das wohl allgemein bekannte Überhitzungsproblem des i7 4790k beheben sollten. Alle versuche haben aber keine echte Verbesserung gebracht.

Hat irgendjemand von euch auch dieses Problem mit der Überhitzung und eine Lösung gefunden?

In verschiedenen Hackintosh Foren habe ich immer wieder gelesen: Unbedingt das Z97X UD3H auf das neuste Bios updaten, damit alle "Optimized Defaults" für den i7 4790k passen. Die Rede war da immer vom BIOS F7.

Mein Board kam mit BIOS F6, sollte eigentlich schon vollen Support für die CPU haben. Aber ok, dann auf F7 updaten! (Auf der Website gibt es auch schon F8. Da stand aber sowas wie, man kann danach nie wieder downgraden. Das war mir nicht geheuer.)

Dann der GAU bei der BIOS F7 Installation! PC geht einfach mittendrin aus und fährt neu hoch. Ich sterbe fast an einem Herzinfarkt. Dual BIOS öffnet sich und sagt mir, es möchte das Backup BIOS wieder zurückspielen. Ich bestätige mit OK, der Balken läuft los. Kurz vor 100% geht der PC erneut aus und fährt neu hoch. Endgültiger Herzstillstand.

Seitdem geht NICHTS mehr. Der PC befindet sich in einer Endlosschleife von Angehen, alle Lüfter starten, manchmal piept er sogar und dann nach 5 Sek wieder ausgehen. Immer und immer wieder.

Ich habe alles ausprobiert, CMOS Reset, Powerbutton lange drücken mit allen möglichen Varianten des An- und Ausschaltens, Batterie für 15 min raus - nichts! Kein Erfolg. Ich kann nichts mehr machen. Alle Versuche, einen Kickstart ins Backup BIOS zu machen, verliefen erfolglos.

Habt ihr eine Idee, wie ich das BIOS noch retten kann? Oder ist hier alles zu spät?

Sollte hier nichts mehr gehen, werde ich es wohl als Defekt zurückschicken und sehen, was passiert.

Überlegt habe ich mir, **stattdessen lieber auf das Z97X UD5H umzusteigen**. Besonders wegen dem manuellen BIOS Switch, der mich hier vielleicht gerettet hätte. Gibt es einen driftigen Grund die BK Variante zu kaufen?

Läuft der i7 4790k ohne Überhitzung auf dem UD5H?

Wahrscheinlich werde ich dann auch Ozmosis mal in Angriff nehmen. Wo starte ich da am besten?

Und eine wichtige Grundsatzfrage noch: Warum lese ich in den Signaturen fast immer die "k"-Versionen der CPUs? Übertakten hier alle? Ich habe nicht vor, zu übertakten. **Kann ich auch einen i7 4790 oder einen i7 4770 ohne "k" kaufen, oder werden die schlechter unterstützt?** Über den i7 4770 habe ich nachgedacht, um der Overheating-Thematik einfach aus dem Weg zu gehen.

Ich danke euch ganz herzlich für eure Anregungen und Kommentare in dieser "ungewissen Stunde" für mich...!

Liebe Grüße

Alex

Beitrag von „Doe1John“ vom 9. Juni 2015, 16:24

Starte mal das System mit den BootArgs -f und GraphicsEnabler=No. Hatte selbst mal so ein Board, es lief mit Mavericks tadellos.

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 9. Juni 2015, 16:29

Was du auch versuchen kannst:

Suche auf dem Mainboard den "M_Bios" chip.

Du schließt die 1 und 6 Pin kurz zb mit einer pinzette und schaltest den PC an.Nach 2 sekunden loslassen und du hörst ein BEEP.Das bedeuert das er das Dualbios startet

http://ehev.net/4sale/ep45-ud3p_fix.jpg

Hier siehst du ein Bild

Dort wo der grüne punkt ist , ist der 1 pin.

Der 6 Pin befindet sich gegen den Uhrzeigersinn.

Ich hafte nicht dafür, dass dein Mainboard kaputt geht.Bei mir hats geklappt

Vielleicht hilft dir das .

Beitrag von „aalleexx“ vom 9. Juni 2015, 16:49

Danke Hobbit und IntelPlayer für die schnellen Antworten!

@ Hobbit: Leider ist ja mein BIOS völlig zerschossen. Daher bin ich im Moment meilenweit davon entfernt, überhaupt irgendein OS wieder starten zu können.

@ IntelPlayer: Über genau diesen Weg bin ich auch im Netz gestolpert. Ist aber natürlich schon sehr arg riskant. Im Zweifelsfall kann ich es dann nicht mal mehr zurückschicken. Ist ja erst 8 Tage alt. 😞

Weiß noch jemand was zu der Überhitzungs-Thematik und zu den "k" Prozessoren?

Beitrag von „DoeJohn“ vom 9. Juni 2015, 18:17

Am Besten ist es, wenn du das Board zurück schickst (Garantie)!

Zum Hitzeproblem. Der i7 4770 (K) und der i7 4790 (K) sind von Intel schlampig hergestellt worden. Der CPU-Die (CPU-Chip) hat bei den Prozessoren eine schlechte Verbindung zum CPU-Gehäuse (Deckel)! Bei den früheren Prozessoren hat Intel die Verbindung mit hochwertiger Kühlpaste oder mit Lötzinn hergestellt! Bei den neueren Prozessoren hat Intel aber minderwertige Kühlpaste verwendet. Dazu kommt noch, dass es Lücken zwischen der Verbindung des Dies und dem Prozessor-Gehäuse gibt. Und Luft ist nunmal ein schlechter Wärmeleiter!

Es gibt Enthusiasten im PC-Sektor, die köpfen die CPU und füllen den Zwischenraum mit einer hochwertigen Kühlpaste und setzen den Deckel dann wieder mit Silikonkleber drauf! Bei den meisten hilft das, ist aber auch nicht ungefährlich. Dabei kann man sich schonmal die CPU zerstören!

Verwendest du einen Stock-Kühler von Intel oder einen zusätzlich gekauften. Sitzt der Kühler hundertprozentig plan auf der CPU? Hast du ein Kühlmittel (Paste) verwendet? Hast du den Lüfter vom CPU-Kühler richtig angeschlossen?

Beitrag von „aalleexx“ vom 9. Juni 2015, 18:28

Danke Trainer für die erklassigen Hintergrundinfos zu den CPUs!

Ich habe den Stock-Kühler von Intel drauf. Ich habe mich mehrmals davon überzeugt, dass er richtig sitzt und auch auf der Mainboard-Rückseite überprüft, dass alle vier "Pieksen" richtig durch und eingerastet sind.

Ich habe allerdings keinerlei zusätzliche Paste o.ä. verwendet. Wirklich nur "out-of-the-box" alles angebracht.

Welcher CPU-Kühler würde sich denn anbieten?

Wenn ich dich richtig verstehe, wird die Überhitzung bei den ohne-"K" Modellen auch nicht weniger sein?

Gibt es CPU Alternativen? Xeon?

Beitrag von „DoeJohn“ vom 9. Juni 2015, 18:35

Es ist manchmal auch ein Glücksspiel, welche CPU man erwischt. Es gibt Leute, die kaufen sich mehrere und verkaufen dann die wieder, die Temperaturprobleme haben!

Ob ein Xeon die Probleme auch hat, weiß ich nicht. Konnte aber bisher davon nichts lesen!

Kühler gibt es viele. Ich persönlich benutze einen Prolimatech Megahalems! Ist immer noch einer der Besten!

Hier haben wir aber eine schöne Übersicht: <http://hackintosh-forum.de/index.php?page=Board&boardID=77>

Beitrag von „aalleexx“ vom 9. Juni 2015, 19:32

Also könnte ich auch noch ein bisschen Lotterie spielen, indem ich den jetzigen i7 zurückschicke und einen anderen order, der evtl. kein Hitzeproblem hat?

Kann man denn ein Xeon überhaupt in einem Hackintosh verbauen?

Wo ist denn ein guter Startpunkt, um mich in eine Installation mit Ozmosis einzulesen?

Achja, eine wichtige Frage, die mich noch umtreibt: Ist mein 500W Netzteil denn ausreichend für das i7-System, Z97X UD5H mit GTX660 und den 2xSSD und 1xHDD? Ich sehe hier viele mit 650W und mehr.

Beitrag von „Joshi“ vom 9. Juni 2015, 19:42

Netzteil ist ausreichend, sollte aber ein Markenteil sein, und nicht irgendein Noname Chinaböller.

Einen Xeon kannst du genauso verwenden wie einen i5 oder i7, wenn du keine Onboardgrafik brauchst, die hat der Xeon nicht

Beitrag von „max8995“ vom 9. Juni 2015, 20:45

Der Xeon läuft perfekt bei mir und immer schön kühl. Trainer hat eine schöne [Anleitung für Ozmosis](#) geschrieben!

Beitrag von „DoeJohn“ vom 10. Juni 2015, 00:32

Hier mal eine Auswahl der Xeon-Prozessoren:
<https://www.alternate.de/Proze...CPU%29/Server/Socket-1150>

Beitrag von „John Doe“ vom 10. Juni 2015, 09:16

Wegen dem cpu kühler der Noctua U12S ist sehr gut und leise

Beitrag von „ApfelBeat“ vom 10. Juni 2015, 13:12

Also ich hab das UD5H und den 4790K, allerdings auch einen **anderen Kühler** und mittlerweile läuft alles echt super! (hat aber nicht mit Uni+MultiBeast geklappt, sondern mit Clover)

Falls du dich für das UD5H entscheiden solltest gibt´s da wirklich eine perfekte Anleitung auf der Seite mit dem roten Apfel.

Beitrag von „John Doe“ vom 10. Juni 2015, 13:49

ich habe wie in meiner signatur zusehen das Z97X UD5H BK und auch den 4790k und als Kühler den Noctua NH D15 alles cool 👍

wir haben im wiki auch eine zu dem Board 😊

Beitrag von „aalleexx“ vom 10. Juni 2015, 16:16

Danke für die vielen tollen und schnellen Infos! Bin echt begeistert vom Forum! 😊

Ich werde jetzt die nächsten Tage folgendes machen:

- Z97X UD3H zurückschicken
- Z97X UD5H bestellen
- Noctua NH-D14 bestellen (Scheint ein richtiges Kühlungsbiest zu sein. Mit 158mm Höhe ist meine Tower-Kapazität max. ausgeschöpft. Einzige Schattenseite ist wohl, dass ich zum RAM Wechsel einen Lüfter des Noctua abnehmen muss)

Oder spricht hier von eurer Seite eher etwas gegen diesen Kühler?

Den i7 4790k behalte ich jetzt erstmal (kann ihn ggf. noch bis Ende des Monats problemlos zurückschicken) und versuche ihn "unter Kontrolle" zu bringen was die Hitze angeht.

Dann Update ich das BIOS des UD5H und flashe anschließend Ozmosis dazu.

Das macht mir auch mit Windows alleine oder im Dual Boot keine Probleme, oder?

Auf welche Version update ich das BIOS denn? Bin etwas verwirrt, denn [hier](#) ist offiziell bis F8 unterstützt, in [diesem Thread](#) ist aber schon von F9 die Rede?

Auf der Gigabyte Website steht zu F9: "This BIOS prohibits updating to earlier version BIOS". Klingt irgendwie nicht so sympathisch!?

Bleibe ich lieber bei BIOS F8?

Und letzte Frage: (Bevor ich dann in den nächsten Tagen in einem neuen Threat für die Installation sicher wieder eure Hilfe benötige... 😊)

Was ist der Unterschied zwischen Ozmosis 894 und 1479? Trotz des oben geposteten Artikels und Folgelink konnte ich das nicht herausfinden. Geht es hier um die die Nutzungs eines Raid? Welches sollte ich nehmen?

[ApfelBeat](#): Clover wollte ich auch gerne mal ausprobieren, da ich mit der MultiBeast Methode ja nicht so wirklich ans Ziel gelangt bin. Du hast da also gute Erfahrungen mit gemacht?

Beitrag von „John Doe“ vom 10. Juni 2015, 16:44

nehm am besten den NH D15 der ist auch mit hohem ram kompatible und kommt mit 140 mm pwm lüftern

Beitrag von „aalleexx“ vom 11. Juni 2015, 13:55

Ahaaaa! Das mit dem Wiki-Bereich war mir bisher noch gar nicht bewusst.



Na, dann habe ich ja jetzt wieder tagelang was zu lesen... 😄

Danke für den tollen Support - ich melde mich, wenn es Fortschritte/Erfolge/Probleme gibt.

@ sn0wleo: Würde ich gerne nehmen, der ist allerdings zu hoch für mein Gehäuse 😭